

# Gesundheit Gesundes Wohnen und Leben...



*Gesundes Wohnen  
und Leben...*

**...durch Vermeidung schädlicher Strahlenbelastung  
aus Erde, Kosmos und Umwelt**

## **Messprotokoll**

### **Muster**

Straße

**Ort**

Telefon

[E-Mail:](#)

**Datum**

## Geobiologischer Lehrpfad Bad Heilbrunn

Sie sind herzlichst eingeladen mit uns zwei Stunden auf dem geobiologischen Lehrpfad in Bad Heilbrunn zu verbringen. Sie erfahren viel über das Rutengehen und die Auswirkungen von natürlichen Störfeldern auf Menschen, Tiere und Pflanzen.

Sie können selber erfahren wie es mit Ihrer Rutenfähigkeit bestellt ist.

Die Führungen finden jeden zweiten Samstag um 10.00 Uhr statt.  
Treffpunkt ist die Gästeinformation in Bad Heilbrunn.  
Auskünfte und Anmeldungen unter 08046/323.

Termine finden Sie im Internet.

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.



0273

## Dieter Kugler

**83670 Bad Heilbrunn**  
**Malachias-Geiger-Weg 1B**  
I-61034 Fossombrone (Italien)  
Via Antonio Cecchi 7

**Telefon 0700/88 88 99 88**  
Internet [www. Dieter-Kugler.de](http://www.Dieter-Kugler.de)  
[www.Geobiologischer-Beratungsdienst.de](http://www.Geobiologischer-Beratungsdienst.de)  
E-Mail [dieterkugler@hotmail.com](mailto:dieterkugler@hotmail.com)

## Seminare für Radiästhesie in Bad Heilbrunn

Ausbildungslehrgänge zum „Geobiologischen Berater“

# Übersicht

## Ausgeführte Untersuchungen

### Natürliche Störfelder

- Wasseradern
- Erdverwerfungen
- Benker - Linien
- Curry Linen

### Technische Störfelder

- Funkbelastung
- Elektrische Wechselfelder
- Magnetische Wechselfelder
- Elektrostatische Aufladung
- Wechselstromflimmerfrequenzen
- Magnetische Gleichfelder
- Radioaktivität
- Wohngifte / Schadstoffe

### Informationsmaterial

- Legende Plan
- Vorsorgewerte
- Abschirmmaterialien und Geräte
- Informationen zu natürlichen und technischen Störfeldern

### Bitte Vorsicht

Verlassen Sie sich nicht auf die vielfältig angebotenen Abschirmgeräte für Erdstrahlen. Haben meist keine Wirkung. Sind in der Regel extrem überteuert.

Teilweise können sogar zusätzliche Gesundheitsbelastungen auftreten. Sie haben keine Möglichkeit der objektiven Überprüfung.

Wenn diese sog. Abschirmmaßnahmen kurzfristig Wirkung zeigen, ist das fast immer Placeboeffekten zuzuschreiben.

Sie vergeuden unnötig Geld und verlieren damit u. U. wertvolle Zeit bis zu wirklich wirkungsvollen Maßnahmen.

## Belastungsgrad

## Allgemeine Empfehlungen

### Natürliche Störfelder [%]

	Baubiologische Richtwerte -SBM 2015 für Schlafbereiche	Baubiologische Richtwerte für Wohn- und Arbeitsplätze
Wasseradern	0	-
Erdverwerfungen	0	-
Benker-Linien - Wachbereich	0	70
Benker-Linien - Bettbereich - maximal	30	20
Curry-Linien - Bettbereich - maximal	30	30

### Technische Störfelder

extrem stark schwach schwach stark extrem

#### Kapazitive Ankopplung [mV]

Bett	10	-
Bett maximal	100	-
Wachbereich	-	200
	-	-

#### Elektrische Felder [V/m]

Zimmerdecke maximal	5	10
Wand am Bett - maximum	5	10
Fußboden - maximum	5	5
Matratze maximal	1	-
	-	-

#### Magnetische Wechselfelder [nT]

Schlafbereich	20	200
Schlafbereich maximal	100	200

#### Wechselstrom Flimmerfrequenzen [%]

Beleuchtung	0	10
Fernseher	0	10
Bildschirm / Notebook	0	10

#### Elektrostatische Aufladung [V]

Bettwäsche	100	-
Teppichboden etc.	500	500

#### Funkbelastung [ $\mu\text{W}/\text{m}^2$ ]

Funkbelastung gesamt	0,1	5
Rundfunk - analog	5	10
DVBT - Digitales Fernsehen	0,1	5
Mobilfunk D-Netz	0,1	5
Mobilfunk E-Netz	0,1	5
Mobilfunk UMTS	0,1	5
Tetra-Behördenfunk	0,1	5
DECT-Schnurlostelefon	0,1	5
W-LAN (Internet)	0,1	5
Radar	0,1	5
	-	-

#### Magnetische Gleichfelder

Bett [Grad Abweichung unter 2° Grad	2	-
Bett [Grad Abweichung] maximal	10	-
Wohnbereich - Arbeitsplatz [nT]	100	500

#### Radioaktivität [nSv/h]-Abweichung in Bezug auf 100 nSv/h

Haus/Wohnung	50	50
	-	-

#### Wohngifte / Schadstoffe - $\mu\text{g}/\text{m}^3$

Formaldehyd	20	50
-------------	----	----

# Allgemeine Empfehlungen

**Die angegebenen Vorsorgewerte sind Idealwerte**, die aber je nach Ausgangslage durchaus erreicht werden können. Aufgrund der individuellen Empfindlichkeit von Personen, die nicht voraussehbar ist, sollten die Werte möglichst nieder sein.

**Weniger empfindliche Menschen vertragen auch höhere Werte.**

Besonders die Belastung mit elektrischen Feldern und Funkstrahlung hat in den letzten 10 Jahren extrem zugenommen. Nachdem wir, wie auch bei Radioaktivität keine Sensoren haben, die uns davor warnen, werden oft keine Zusammenhänge zwischen gesundheitlichen Störungen und diesen Auslösern hergestellt.

## Natürliche Störfelder

Wasseradern, Erdverwerfungen und Benker-Linien müssen im Bettbereich grundsätzlich gemieden werden. Curry-Linien können in den meisten Fällen toleriert werden.

Aufladende Benker-Linien können im Wachbereich energetisch belebend genutzt werden, ist allerdings stark von der individuellen Empfindlichkeit der Person abhängig.

Schlafplätze sollten dagegen möglichst harmonisch und störungsfrei sein.

## Elektrische Felder / Magnetische Wechselfelder

Unser Körper kann ohne Elektrizität nicht leben und funktionieren. Während unser Körper Gleichstrom verwendet, **produzieren und wenden wir vorrangig Wechselstrom an, der nicht der Natur entspricht.**

Grundsätzlich sollten die Werte in Körpennähe möglichst nieder sein.

In Körpennähe nur abgeschirmte Verlängerungs- und Geräteleitungen verwenden.

Der Schlafplatz sollte möglichst frei von elektrischen Feldern sein.

Magnetische Wechselfelder entstehen z. B. durch Radiowecker am Bett, Trafos, Beleuchtungskörper in Körpennähe sind weitere Quellen. Hochspannungs- und Bahnleitungen in Hausnähe können starke magnetische Wechselfelder produzieren. **Abschirmung nicht möglich.**

## Wechselstromflimmerfrequenzen (SFF)

Für unser Auge nicht erkennbar flimmern viele Bildschirme, Notebooks, Fernseher und Beleuchtungskörper in einem Frequenzbereich von 50 Hz bis 30.000 Hz. Dieses Flimmern kann sich auf unser Sehvermögen auswirken, Kopfschmerzen, Konzentrationsverlust und mehr auslösen.

Da es für die WSFF von Geräten keine Angaben gibt, bleibt nur die Möglichkeit mit einem Licht-Smog-Spion die Werte zu messen, und die Geräte etc. entsprechend auszuwählen.

Auf Energiesparlampen in Personennähe möglichst verzichten.

**Elektrostatische Aufladung** - Bettwäsche und Vorhänge in Bettnähe sollten sich nicht elektrostatisch aufladen.

**Funkstrahlung** - hat in den letzten 20 Jahren, für uns nicht direkt erkennbar, extrem zugenommen. Die Erfahrung und entsprechende Untersuchungen zeigen teilweise massive gesundheitliche Störungen.

Die beste Empfehlung ist die Funkbelastung möglichst gering zu halten. Dazu gehört der bewusste und möglichst sparsame Gebrauch von Handys. Es gibt dazu eindeutige Empfehlungen vom Bundesamt für Strahlenschutz und der Ärztekammer Wien.

WLAN sollte möglichst in der Wohnung nicht genutzt werden. Kabelanschluss ist sicherer und störungsfrei.

Nur Schnurlostelefone mit ECO+ Technik verwenden. Sie strahlen nicht mehr, solange nicht telefoniert wird.

Für lange Gespräche ist das Schnurtelefon die bessere Lösung.

I-Phone und Smartphones sind oft, vom Benutzer nicht registriert, ständig in Internetverbindung mit permanenter WLAN Strahlung in beträchtlicher Strahlungshöhe.

WLAN sollte grundsätzlich bei Nichtgebrauch abgeschaltet sein.

Funkmäuse und kabellose Tastaturen mit Bluetoothverbindung erzeugen hohe Funkbelastung.

Am besten kabelgebundene Geräte verwenden.

Wegen der Antennenwirkung für Funkstrahlen möglichst auf Metallschmuck in Form von Ketten,

Armbändern verzichten. Bei Brillengestellen möglichst Kunststoffgestelle oder randlose Brillen nehmen.

Die Bandbreite der Empfindlichkeit für Funkstrahlung ist personenabhängig.

Es ist aber keinesfalls so, dass Menschen die diese Strahlung nicht spüren automatisch gesund bleiben.

**Wohngifte / Schadstoffe** - Alte Schlafzimmermöbel sind oft stark formaldehydbelastet.

In Holzdecken, die mit Holzschutzmitteln gestrichen wurden, findet sich häufig PCB und Lindan.

Auffällig ist auch die Zunahme von Schimmelpilz.

**Lärmbelastung** - Lärm möglichst gering halten.

Auch Lärm, an den man sich anscheinend gewöhnt hat, bleibt für den Körper Stress.

**Radioaktivität / Radon** - Radioaktivität bei Baumaterialien kommt immer wieder vor. S

Sollte deswegen immer kontrolliert werden. Bei Verdacht sollte auch Radon kontrolliert werden.

## Hausuntersuchung

## Legende

### Wasserader

#### Wasseradern - Störfaktor in Prozent: **50 bis 100% und darüber**

Wasseradern sind unterirdische Wasserläufe unterschiedlicher Breite und Tiefe. Der Verlauf ist meist unregelmäßig und muss daher im Haus exakt nachverfolgt werden. Die belastende Wirkung von Wasseradern besteht hauptsächlich in der örtlichen Veränderung des natürlichen Strahlungsfeldes. Wasseradern verändern sich selten, es kann aber passieren, dass es durch Tiefbaumaßnahmen oder Erdbeben zu Verlegungen kommt.

### Erdverwerfung

#### Erdverwerfungen in Prozent: **50 - 100% und darüber**

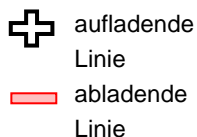
Erdverwerfungen sind geologische Anomalien, Felsspalten, übereinanderliegende Platten oder die Einlagerung von Erzen und anderen Gesteinsarten, die eine störende Strahlung aussenden, bzw. die normale Strahlung verändern. Diese Störfelder können auch punktuell auftreten. Im Bettbereich auf jeden Fall meiden.

### Hartmann-Netz

#### Hartmann-Netz -Störfaktor: **Linien 20% - Kreuzungspunkte 30 - 50%**

Es handelt sich dabei um eine natürliche globale Gitterstruktur, die in NS-und OW – Richtung relativ regelmäßig in einem Abstand von ca. 2 Meter in ca. 20cm breiten Streifen verläuft. Dieses Netzgitter wurde in den fünfziger Jahren von dem Mediziner Dr. med. Hartmann wiederentdeckt. Diese Linien sind nicht besonders belastend, werden nur bei Bedarf bei besonders empfindlichen Personen im Bettbereich gemutet.

### Benker-Linie



#### Benker-Strahlung - Störfaktor: **Linien 75% - Kreuzungen bis 100%**

In den 50-iger Jahren hat der sehr erfahrene Rutengeher Anton Benker festgestellt, dass jeder 5. Hartmannstreifen extrem verstärkt ist. Alle 10 - 12 Meter finden wir daher eine besonders stark wirksame Strahlung, die heute als "Benker-Kubensystem" bekannt ist. Die Streifen sind ca. 80 cm bis 120 cm breit. Es gibt energetisch auf- und abladende Linien. An diesen Stellen werden überproportional schwere Erkrankungen gesehen. Diese Strahlung sollte man im Bettbereich auf jeden Fall meiden, insbesondere die Kreuzungspunkte.

### Curry-Linie

#### Curry-Kreuzung



### Curry-Linie

#### Curry- Linien - Störfaktor **30 - 50%, Kreuzung 75%**

Die Curry-Strahlung ist nach Ihrem Entdecker, dem Arzt Dr. med. Curry benannt. Dieses natürliche Energiefeld kommt mit einem Abstand von ca. 2.80 bis 3.50 Meter in den Zwischenhimmelsrichtungen vor. Die Streifen sind ca. 50 bis 60 cm breit. Wenn auch diese natürlichen Energiefelder der Erde, verglichen mit technischen Feldern, relativ schwach sind, so können sie aber, je nach individueller Empfindlichkeit und Aufenthaltsdauer, zu gravierenden Gesundheitsstörungen führen. Die Kreuzungspunkte sind besonders belastend.

### Bettplatz

bestehender Bettplatz Bettempfehlung Bettempfehlung Sitzplatz

m/V

Kapazitive Ankopplung in Millivolt (Strombelastung am Körper)

V/m

Elektrische Felder in Volt pro Meter.

n/T

Magnetische Wechselfelder in der Masseinheit Nano-Tesla.

o.S.

Sicherung aus **NF** - Netzfreischalter **AF** - Abschirmfarbe

**Grenz- und Vorsorgewerte im beiliegenden Datenblatt.**





























